

Zeit zu starten!



>>> Herausgeber

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt
Turmschanzenstraße 32
39114 Magdeburg
www.mk.sachsen-anhalt.de
November 2007

>>> Gestaltung und Satz

PEGASUS Werbeagentur GmbH
Bleckenburgstraße 11 a
39104 Magdeburg

>>> Druck

Koch Druck, Halberstadt

>>> Fotos

Der Herausgeber dankt den Gymnasien, die diese Publikation unterstützten, indem Sie ihr Bildarchiv zur Verfügung stellten.

Fotoagentur Grabowsky



Landesgymnasien mit
inhaltlichen Schwerpunkten
stellen sich vor



SACHSEN-ANHALT
Kultusministerium

Willkommen
Welcome
Bienvenida
Bienvenue



- >>> **Landesgymnasium für Musik
in Wernigerode**
- >>> **Landesgymnasium Latina
„August Hermann Francke“ in Halle**
- >>> **Landesschule Pforta in Schulpforte**



Liebe Eltern,

gemeinsam liegt uns am Herzen, dass Ihr Kind entsprechend seiner Begabungen und Interessen gefordert und gefördert wird. Wenn ein Kind durch besondere Leistungen und Fähigkeiten auf sich aufmerksam macht, stellt sich die Frage, welche geeigneten Möglichkeiten der Förderung von Begabungen und Interessen es gibt.

Die Landesgymnasien bieten begabten und leistungsbereiten Schülerinnen und Schülern neben dem Regelunterricht ergänzende Angebote in Sprachen, Musik oder im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Bereich. Die Teilnahme am vertiefenden und ergänzenden zusätzlichen Unterricht ist an den Schulen verpflichtend. Die Gymnasien sind zugleich Ganztagschulen mit Internatsanbindung und stehen Schülerinnen und Schülern aus nah und fern offen.

Weist Ihr Kind besondere schulische Leistungen auf und hat ein ausgeprägtes Interesse an Sprachen, Musik oder an mathematisch-naturwissenschaftlichen sowie technischen Fragen, dann sollten Sie sich über die Angebote der Landesgymnasien näher informieren und die Bewerbung um die Aufnahme an eine dieser drei Schulen nicht scheuen. Dieser Flyer bietet Ihnen dazu erste Informationen.

Prof. Dr. Jan Hendrik Olbertz
Kultusminister



Landesgymnasium für Musik in Wernigerode

inhaltliche Schwerpunkte:

Musik (Gesang/ Chor)

Aufnahme ab dem Schuljahrgang: 5

Kurzbeschreibung:

Das Gymnasium ist eine Schule, an der musisch/gesanglich begabte Schülerinnen und Schüler das Abitur und eine musikalische Zusatzausbildung erwerben können. Einen wesentlichen Schwerpunkt bildet dabei die Chorarbeit. Die Schule ist Heimstätte des Rundfunkjugendchores und des Mädchenchores Wernigerode. In den 5. Schuljahrgang können jährlich 40 Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden. Auch in den höheren Schuljahrgängen ist eine Aufnahme möglich.

Schwerpunktausbildung:

Im Mittelpunkt steht die vokale Ausbildung. Die **erweiterten Lerninhalte** umfassen: Musikgeschichte, Musiktheorie, Gehörbildung, Stimmbildung, Klavier sowie intensive Chorarbeit mit Proben, Chorpraktika und Auftritte (Konzerte, Wettbewerbe) und Chorleitungsunterricht. Die Ausbildung bietet neben der allgemeinen Hochschulreife eine sehr gute Vorbereitung auf ein Studium an einer Musikhochschule.

Internat:

Die sanierten Internatsgebäude mit bis zu 150 Plätzen befinden sich nur wenige Gehminuten von der Schule entfernt. Durch erfahrene Erzieherinnen wird die Betreuung gewährleistet.

Landesgymnasium für Musik Wernigerode

Kanzleistraße 4 · 38855 Wernigerode

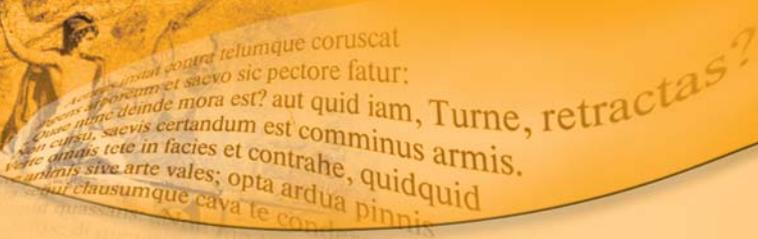
Tel.: 03943/632018

Fax: 03943/602084

E-Mail: schule@landesgymnasium.de

www.landestgymnasium-musik-wr.de





Landesgymnasium Latina „August Hermann Francke“ in Halle

inhaltliche Schwerpunkte: Sprachen und Musik (Instrumentalausbildung und Knabenchor)

Aufnahme ab dem Schuljahrgang: 5

Kurzbeschreibung: Die Latina ist ein humanistisches Gymnasium mit einer über 300-jährigen Geschichte in der Schulstadt der Franckeschen Stiftungen in Halle. Als Europaschule fördert die Schule besonders die interkulturelle Arbeit und pflegt zahlreiche Kontakte zu ausländischen Partnerschulen. Aufgenommen werden können in den 5. Schuljahrgang im Sprachenzweig 78 und im Musikzweig 24 Schülerinnen und Schüler.

Schwerpunktausbildung:

Bereich Sprachen: Alle Schüler belegen verpflichtend mindestens drei Fremdsprachen: Englisch als erste Fremdsprache, Latein oder Französisch als zweite Fremdsprache und z. B. Russisch oder Griechisch als dritte Fremdsprache sowie Spanisch als Wahlfach ab dem Schuljahrgang 9.

Bereich Musik: Der Musikzweig gliedert sich in die Bereiche Instrumentalausbildung und Gesang (Knabenchor).

In der Instrumentalausbildung erhalten alle Schülerinnen und Schüler eine fundierte Ausbildung auf einem Instrument sowie Klavierunterricht. Die Teilnahme an der Orchesterarbeit ist verpflichtend.

Im Bereich Gesang (Knabenchor) steht die Chorarbeit im Mittelpunkt. Die zusätzliche Ausbildung umfasst Stimm- und Gehörbildung, Konzertliteratur und Blattsingen.

Internat: Das sanierte Internat mit bis zu 90 Plätzen befindet sich in den Franckeschen Stiftungen, ca. 200 Meter von den Schulgebäuden entfernt. Die Betreuung wird durch erfahrene Erzieherinnen gewährleistet.

**Latina „August Hermann Francke“
in den Franckeschen Stiftungen**
Franckeplatz 1, Haus 42/43 · 06110 Halle/Saale

Tel.: 0345/4781-100

Fax: 0345/4781-200

E-Mail: info@latina-halle.de

www.latina-halle.de





Landesschule Pforta in Schulpforte

inhaltliche Schwerpunkte: Sprachen, Musik und mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Schwerpunkt

Aufnahme ab dem Schuljahrgang: 9

Kurzbeschreibung: Das Internatsgymnasium im ehemaligen Zisterzienserkloster kann auf eine mehr als 450-jährige Bildungstradition zurückblicken. Hier können jährlich insgesamt 78 begabte Schülerinnen und Schüler in den 9. Schuljahrgang aufgenommen werden, davon jeweils 26 in den drei inhaltlichen Schwerpunkten Sprachen, Musik und Naturwissenschaften. Die Wahl eines Schwerpunktes ist verpflichtend

Schwerpunktausbildung:

Bereich Sprachen: Vier Fremdsprachen sind verpflichtend zu belegen, darunter Latein und Griechisch. Zusätzlich kann Japanisch oder Hebräisch gelernt werden.

Bereich Musik: Die Zusatzausbildung umfasst Musiktheorie und Musikgeschichte, Gehör- und Stimmbildung, intensive

Instrumentalausbildung auf einem Instrument und Klavier oder intensive Chorarbeit mit Chorleitungsunterricht, Proben und Auftritte (Konzerte, Wettbewerbe).

Bereich Naturwissenschaften: Der Zusatzunterricht wird verpflichtend in den naturwissenschaftlichen Fächern einschließlich Astronomie und Informatik erteilt. Des Weiteren sind Praktika in ausgewählten Forschungseinrichtungen oder Industriebetrieben zu belegen.

Internat: Alle ca. 320 Schülerinnen und Schüler wohnen während der Schulzeit in den Internaten der Schulanlage. Der Verbleib im Internat in den Schulwochen gehört zum Schulkonzept. Die meisten Internatshäuser sind bereits grundlegend saniert. In der Landesschule Pforta erfolgt die Betreuung im Internat vor allem durch Lehrkräfte, dies trägt dem pädagogischen Prinzip der Einheit von Unterricht und Erziehung Rechnung.

Landesschule Pforta

Schulstraße 12 · 06628 Schulpforte

Tel.: 034463/350

Fax: 034463/35179 oder 034463/26839

E-Mail: sekretariat@schulpforte.de

www.pforta.de





Bewerbung

Voraussetzung für die Aufnahme an ein Landesgymnasium sind mindestens gute Leistungen in den Fächern des inhaltlichen Schwerpunktes (z. B. Musik, Deutsch oder Mathematik) und die erfolgreiche Teilnahme an einer Eignungsprüfung unter Berücksichtigung der Aufnahmekapazitäten. Weitere Voraussetzung ist bei einem Wechsel zum Gymnasium die Erfüllung der schulischen Anforderungen für den Übergang.

Sind Sie an einer Bewerbung Ihres Kindes interessiert?

Aufnahmeverfahren

1. Sie senden bis zu den Winterferien des jeweiligen Jahres eine formlose Bewerbung mit dem letzten Zeugnis (Halbjahreszeugnis) an die gewünschte Schule.
2. Spätestens nach den Winterferien erhalten Sie die schriftliche Einladung zum Eignungstest an der jeweiligen Schule.
3. In der Regel Ende Februar oder im März findet an einem Freitag oder Samstag der Eignungstest statt.
4. Innerhalb von ca. vier Wochen erhalten Sie eine schriftliche Information über das Ergebnis des Eignungstestes und über die Aufnahme an der Schule.

Unterbringung

Für die Unterbringung und Verpflegung in den Wohnheimen an den Landesgymnasien sind monatlich (10 Monate im Jahr) nachstehende Beiträge zu entrichten:

Schuljahr	Schülerinnen/Schüler, deren Erziehungsberechtigte ihren Hauptwohnsitz in Sachsen-Anhalt haben	Schülerinnen/Schüler, deren Erziehungsberechtigte ihren Hauptwohnsitz nicht in Sachsen-Anhalt haben
ab 2007/2008	200,00 €	300,00 €
ab 2009/2010	250,00 €	350,00 €
Für Schülerinnen und Schüler, deren Erziehungsberechtigte Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe) oder Empfänger von Leistungen zur Grundsicherung für Arbeitssuchende (Hartz IV) sind, wird auf Antrag der Beitrag für die Unterbringung erlassen.		